

Wissenschaftlicher Beirat

- **Dr. med. Gereon Blum**
Arzt, Geschäftsführer, Krankenhaus Düren gGmbH
- **Martin Czech**
Arzt, Leiter Controlling und Berichtswesen,
Klinikum Darmstadt GmbH
- **Imke Ern**
Ärztin, Leiterin Medizin-Controlling,
Bethesda Krankenhaus Wuppertal gGmbH
- **Marcus Fleischhauer**
Dipl.-Betriebswirt, Stellv. Verwaltungsdirektor,
Alice-Hospital Darmstadt
- **Barbara Rosenthal**
Dipl. Päd., Institutsleiterin, mibeg-Institut Medizin,
Köln
- **Dr. med. Robert Schäfer**
Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer
Nordrhein a.D., Düsseldorf
- **Rita Schönzart**
Dipl.-Ing. oec., Projektleiterin, mibeg-Institut
Medizin, Köln
- **Dr. med. Nikolai von Schroeders**
Arzt, Geschäftsführer, KSB Klinikberatung GmbH,
Sprockhövel
- **Prof. Dr. Stefan Sell**
Dipl.-Sozialwissenschaftler, Direktor des Instituts
für Bildungs- und Sozialpolitik, Vizepräsident,
Fachhochschule Koblenz
- **Monika Thiex-Kreye**
Dipl.-Betriebswirtin, MBA, Geschäftsführung,
Klinikum Hanau gGmbH

mibeg-Institut Medizin

Das mibeg-Institut Medizin ist als freies und unabhängiges Institut seit über 20 Jahren besonders auf die nachuniversitäre Qualifizierung von Medizinern, Ökonomen und Juristen spezialisiert. Zahlreiche Weiterbildungen wenden sich vor allem an den Krankenhausbereich und qualifizieren Ärztinnen und Ärzte, Pflegedienstkräfte und Verwaltungsmitarbeiter sowie die Krankenhausleitung. Durch die in Köln entwickelten Seminarkonzeptionen, Symposien und Kongresse werden im Jahr ca. 4500 Teilnehmer bundesweit beruflich weitergebildet.

Die medizinischen Fortbildungen werden von den zuständigen Landesärztekammern fachlich beraten, begleitet und zertifiziert. Bei den Seminarprojekten handelt es sich um originäre Neuentwicklungen, die mit kompetenten Kooperationspartnern realisiert werden und innovative Berufschancen in kurativen wie nicht-kurativen Tätigkeitsfeldern eröffnen.

Ärztekammer Nordrhein

Die Ärztekammer Nordrhein unterstützt die Seminare des mibeg-Instituts Medizin durch inhaltliche Beratung in Bezug auf die Gesamtkonzeption und ist bei der Auswahl von Referenten, Prüfern und Ausbildungsmaterialien behilflich.

Weitere Informationen

mibeg-Institut Medizin

Sachsenring 37–39, 50677 Köln
Tel.: 0221-33 60 4 -610
Fax: 0221-33 60 4 -666
E-Mail: medizin@mibeg.de
www.mibeg.de

mibeg-Institute GmbH
Sachsenring 37–39, 50677 Köln
Tel.: 0221-33 60 4 -610, Fax: 0221-33 60 4 -666
E-Mail: medizin@mibeg.de, Internet: www.mibeg.de

Medical-Controlling

Interdisziplinäre Weiterbildung
des mibeg-Instituts Medizin
in Kooperation mit der Ärztekammer Nordrhein
und der Uniklinik Köln
zur Erlangung des Zertifikats „Medical-Controller/in“

Hintergrund

Für das Ziel, im Krankenhausmarkt der Zukunft als Dienstleistungsunternehmen bestehen zu können, bedarf es der Kostentransparenz, der Prozessoptimierung in den klinischen Behandlungsabläufen sowie der Öffnung des Krankenhauses für eine integrative Leistungserbringung.

Stationäre Einrichtungen müssen in vollem Umfang den organisatorischen und ökonomischen Anforderungen gerecht werden, die durch die Einführung des DRG-Systems für Krankenhäuser entstanden sind. Eine ganz besondere Bedeutung kommt in diesem Kontext dem Medizin-Controlling zu.

Das mibeg-Institut Medizin bietet seit 1989 Weiterbildungen, Symposien und Kongresse zu wichtigen Themenfeldern des Gesundheitswesens an. Mit seiner Ausbildung zum Medizin-Controller hat das mibeg-Institut Medizin bereits seit 1996 den vielschichtigen Berufsbildungsprozess des Medizin-Controllers innovativ mitbestimmt.

Das mibeg-Institut Medizin war das erste Weiterbildungsinstitut in Deutschland, das eine entsprechende Konzeption realisiert hat und bietet seitdem diese Ausbildung kontinuierlich in ständig aktualisierter Form an. Bislang über 400 Absolventen bestätigen den Erfolg dieser Weiterbildungsreihe.

Zum Seminar

In der Weiterbildung wird Medizin-Controlling als operative Aufgabe ebenso praxisnah dargelegt wie in seiner strategischen Funktion für die Krankenhausleitung. Die Weiterbildung wendet sich interdisziplinär an die Bereiche Medizin, Pflege und Verwaltung. Neben den grundlegenden theoretischen Kenntnissen, die diese Weiterbildung zum/zur Medizin-Controller/in vermittelt, bieten spezielle Trainingsmodule die Möglichkeit zur Vertiefung wichtiger Themenbereiche.

Das Seminar sieht praxisbezogene Projektarbeiten vor. Die Themenstellung kann dabei auch durch die Teilnehmer selbst erfolgen unter Bezug auf ihr jeweiliges Arbeitsfeld. Die Projektarbeit wird am Ende des Seminars im Rahmen eines Kolloquiums vorgestellt und bewertet.

Die Umsetzung des Curriculums wird fachlich durch einen Projektbeirat begleitet, der sich aus Experten des Medizin-Controllings zusammensetzt, die versiert und praxisnah gemeinsam mit den Referenten dieses Seminarprojekt realisieren.

Die Weiterbildung Medical-Controlling ist nach den Richtlinien für die zertifizierte ärztliche Weiterbildung gestaltet und durch die Ärztekammer anerkannt. 136 CME-Punkte sind der Veranstaltung zugeordnet.

Die erfolgreiche Teilnahme wird durch das Zertifikat „Medical-Controller/in“ der Ärztekammer Nordrhein, der Uniklinik Köln und des mibeg-Instituts Medizin bestätigt.

Wir laden herzlich zur Teilnahme ein.

Dipl. Päd. Barbara Rosenthal
Institutsleiterin

Inhalte

- Rechtliche und strukturelle Grundlagen für die Tätigkeit als Medizin-Controller
- Aktuelle Entwicklungen im deutschen DRG-System und Krankenhaus-Budgetermittlung
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen für das Medizin-Controlling
- Schwerpunktaufgaben für das Medizin-Controlling
- Anforderungen an künftige Organisations- und Leistungsstrukturen von Krankenhäusern
- Kommunikation und Projektmanagement als Schlüssel für ein erfolgreiches Medizin-Controlling Workshop
- Qualitäts- und Prozessmanagement im Krankenhaus
- Managementfunktionen des Medizin-Controllings

Nächster Start

Die Weiterbildung Medical-Controlling wird fortlaufend gestartet. Über den nächsten Starttermin informieren wir Sie gern telefonisch oder im Internet unter www.mibeg.de.